



Hansa-Südfeld

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Schönborn (Brandenburg), Tröbitz

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Der Tiefbau Hansa Südfeld wurde zwischen 1902 und 1923 von den Senftenberger Kohlewerken abgebaut. Die Bruchfelder wurden in späteren Jahren teilweise mit Abraum der umgebenden Tagebaue und aus den nördlichen Tagebauen verfüllt, sind aber besonders im westlichen Teil noch im Wald erhalten.

Datierung:

Abbau: 1902-1923

Quellen/Literaturangaben:

• __

BKM-Nummer: 32001317

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Hansa-Südfeld

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau

Ort: Schönborn

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 38,56 N: 13° 27 1,91 O / 51,59405°N: 13,45053°O

Koordinate UTM: 33.392.671,65 m: 5.717.025,69 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.600.620,59 m: 5.718.732,10 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Hansa-Südfeld". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001317 (Abgerufen: 10. Dezember 2025)

Copyright © LVR









